

Seiteneinstieg Sachsen 01.20.2020

Beitrag von „HansB“ vom 4. Oktober 2019 10:18

Seit einigen Tagen läuft die neue Bewerbungsphase für die Einstellung zum 01.02.2020 (und 01.05.2020) für Seiteneinsteiger (u.a.).

Damit andere Threads nicht zu Ing werden möchte ich alle Interessierten einladen sich hier zum Thema auszutauschen.

Hier noch mal die URL:

<https://antragsmanagement2.sachsen.de/ams/bewerbungsportal2>

Selbst habe ich mich für die Fächer Informatik, Mathe und Physik beworben. Als abzuleitendes Fach gilt bei mir sicher Informatik - jedoch mit der Einschränkung, dass ich an der Fachhochschule studiert habe und somit zur Zeit (noch) nicht an einem Gymnasium eingestellt werden darf. Genau dieser Punkt hat mir sicher in der letzten Runde das Bewerbungsgenick gebrochen. Nach Aussage vom Lasub wird dieser Punkt aber evtl. in den kommenden Wochen aufgeweicht.

Ich wünsche allen Bewerbern viel Erfolg und freue mich auf ein Austausch mit Euch.

VG, HansB

Beitrag von „CDL“ vom 4. Oktober 2019 17:18

Andere Schulform wählen in der nächsten Runde?

Beitrag von „HansB“ vom 4. Oktober 2019 20:28

Die Idee ist super - nur wusste ich das vorher nicht bzw. wurde mir auch während der Bewerbungsphase mehrfach gesagt, dass die FH-Restriktion aufgeweicht werden soll.

Nun bin ich aber schlauer ;-).

Beitrag von „HansB“ vom 2. November 2019 21:05

Hallo,

die Bewerbungsfrist läuft morgen, den 3.11.2019 ab - wer sich noch nicht beworben hat, muss sich also beeilen.

Wer von Euch hat sich beworben?

Wie sehr ihr Eure Chancen?

VG,

HansB

Beitrag von „Gruenfink“ vom 2. November 2019 21:40

Seiteneinstieg Sachsen 01.20.2020

Ich weiß, es ist nur ein Tippfehler - aber trotzdem danke für den Lacher! 

Beitrag von „HansB“ vom 3. November 2019 09:05

Und ich wundere mich, warum hier niemand schreibt 

VG an den Grünfink,

HansB

Beitrag von „Piranha“ vom 3. November 2019 09:49

Hallo!

Ich habe mich auch wieder beworben. Vielleicht klappt es ja diesmal.

Beitrag von „Usel“ vom 14. November 2019 14:45

Ich bin auch wieder mit dabei (GS), hab meinen Einsatzradius um ein bedürftiges Gebiet erweitert und warte ab, was passiert...

Beitrag von „SandraQueeny“ vom 10. Dezember 2019 08:21

Hallo ihr Lieben,

Vom Personalrat kam die Information, dass 200 Stellen für Seiteneinstieger zum 1.5. zur Verfügung stehen. Ich vermute, diese werden wieder überwiegend in den ländlichen Regionen sein.

Viel Erfolg euch allen 😊

Beitrag von „HansB“ vom 10. Dezember 2019 09:07

Hallo,

das klingt doch erst mal ganz gut - ja sicher sind diese für den ländlichen Raum.
Letztes mal gab es in Dresden nur 1 (oder waren es 2) Stellen, die an Seiteneinstieger vergeben wurden.

VG,
HansB

Beitrag von „RobertaG“ vom 13. Januar 2020 14:35

Hallo ihr Lieben,

hat denn von euch schon jemand etwas vom Lasub gehört? Ich versuche schon seit ein paar Tagen beim Lasub in Leipzig anzurufen um einen aktuellen Stand des Einstellungsverfahrens zu erfragen, aber leider erreicht man dort niemanden.

Liebe Grüße und einen guten Wochenstart!

Beitrag von „Piranha“ vom 13. Januar 2020 14:40

Nein ich habe nichts gehört, aber ich rechne mir auch wieder keine Chancen aus. Ich habe mich nur für LE und direkte Umgebung beworben, weil ich eben nicht flexibel sind wegen Haus, Mann und Kindern, und da stehen die Chancen ja gegen 0.

Beitrag von „HansB“ vom 13. Januar 2020 15:20

Nein, leider auch vom Lasub DD bisher keine Rückmeldung.

Laut Internet soll ja ein Großteil der Zusagen im Januar rausgehen - also ist noch etwas Zeit.

Mal sehen ob noch etwas kommt.

Viele Grüße,

HansB

Beitrag von „Piranha“ vom 17. Januar 2020 13:50

Habt ihr auch die Email mit Zwischenstandsbericht bekommen?

Beitrag von „HansB“ vom 17. Januar 2020 14:01

Hallo,

ja, die kam vor ein paar Minuten.

Beitrag von „Usel“ vom 17. Januar 2020 17:24

Habe auch so eine bekommen. Zur letzten Bewerbung bekam ich die aber nicht... ihr?

Beitrag von „Piranha“ vom 17. Januar 2020 17:57

Ich glaube ich hatte letztes Mal sowas auch bekommen, aber ich bin mir nicht sicher.

Beitrag von „Piranha“ vom 18. Januar 2020 10:01

Ich habe mal nachgesehen. Letztes Jahr habe ich eine ähnliche Email im Juli bekommen und im September die Absage.

Beitrag von „WELA“ vom 22. Januar 2020 07:36

Hallo zusammen,

ich haderte mit mir nochmal an einem Verfahren (Seiteneinstieg Sachsen) teilzunehmen, habe mich aber dann dafür entschieden. Nun habe ich gelesen, dass die Deadline für das Einreichen der Unterlagen der 3.11.19 ist.

Auf der Seite steht aber "Bewerben Sie sich jetzt" - na wie denn nun? Hat jemand eine Information?

Viele Grüße,
der Wela

Beitrag von „HansB“ vom 22. Januar 2020 09:32

Ja, die eigentlich Grenze war am 3.11. - jedoch kann man sich weiter bewerben - da scheinbar an vielen Schulen Bedarf vorhanden ist.

Das war bei der letzten Runde auch so.

Viele Grüße und viel Erfolg!

Beitrag von „WELA“ vom 24. Januar 2020 17:10

Zitat von HansB

Ja, die eigentlich Grenze war am 3.11. - jedoch kann man sich weiter bewerben - da scheinbar an vielen Schulen Bedarf vorhanden ist.

Das war bei der letzten Runde auch so.

Viele Grüße und viel Erfolg!

Hallo,

gesagt getan, Unterlagen sind raus - gab es bis dato schon eine Info vom Lasub zum andauernden Verfahren?

@ALL: Hatte schon jemand den Weg versucht sich direkt für das Referendariat zu bewerben? Wäre mal spannend zu wissen.

Allen ein schönes Wochenende.

VG, der WELA

Beitrag von „Liesedebriese“ vom 10. Februar 2020 19:08

Hallo. Habt ihr denn schon was vom LASUB gehört bzw hat jemand von euch schon eine Einladung oder Angebot erhalten?

LG Liese

Beitrag von „Usel“ vom 11. Februar 2020 10:26

Nein, noch nichts Neues seit der Mail... 

Beitrag von „Piranha“ vom 12. Februar 2020 13:56

Hier auch nicht.

Beitrag von „HansB“ vom 12. Februar 2020 18:22

Hallo,

ich habe gehört, dass in Raum DD bald die ersten Gespräche geführt werden sollen (Einladungen dazu gehen wohl peut a peut raus).

VG,

HansB

Beitrag von „Liesedebriese“ vom 20. Februar 2020 16:23

Danke HansB. Darf ich fragen woher du die Info hast? ...dieses WARTEN macht mich ganz kirre ☺

Beitrag von „Leuchtturm4“ vom 21. Februar 2020 14:46

Hallo,

ich bin seit einiger Zeit stiller Mitleser. Hatte mich für den Seiteneinstieg Lehramt Grundschule beim Lasub Chemnitz beworben. Vergangenen Freitag bekam ich eine Mail für die Einladung zum Vorstellungsgespräch. Das Gespräch hat bereits diese Woche stattgefunden.

VG

Beitrag von „Piranha“ vom 22. Februar 2020 18:10

Na dann erzähl mal, wie lief es? Und wie lief das so ab?

Beitrag von „Liesedebriese“ vom 23. Februar 2020 11:47

Piranha ich kann ja mal erzählen wie es letztes Jahr bei mir abgelaufen ist (Dresden für OS): Erst gab es ein Vorstellungsgespräch, da wurde erst was Allgemeines erzählt über den Ablauf Seiteneinstieg OS, danach gab es ein Einzelgespräch, was man sich als zweites Unterrichtsfach vorstellen könnte und wie flexibel mobil man ist (wegen Schulstandort). Nach 2 Wochen kam dann ein Angebot per Mail mit einer konkreten Einsatzschule, dieses musste man dann bestätigen und dann zu einem Termin zur Vertragsunterzeichnung im LASUB erscheinen.

LG

Beitrag von „Leuchtturm4“ vom 23. Februar 2020 15:16

Ich wurde erst gefragt, weshalb ich mich für den Seiteneinstieg beworben habe, anschließend erzählten mir die beiden Damen vom Lasub den Ablauf der Qualifizierung, erklärten die Einstufung usw. Zum Schluss die Frage an mich: Zusage, Absage oder Bedenkzeit? Ich habe zugesagt und durfte diverse Formulare zum Einstellungsgespräch bzw. zur Prüfung meiner vorhandenen Abschlüsse unterschreiben. Nun muss noch der Personalrat sein okay geben.

Danach bekomme ich (hoffentlich) die Einstellungsunterlagen zugeschickt.

Beitrag von „Liesedebriese“ vom 23. Februar 2020 15:49

[Leuchtturm4](#) haben sie dir jetzt also direkt schon beim Gespräch eine Einsatzschule angeboten?

Beitrag von „Leuchtturm4“ vom 23. Februar 2020 19:26

Ja, mir wurde direkt eine Schule angeboten.

Beitrag von „Usel“ vom 23. Februar 2020 22:37

 Super!

Darf ich fragen, was du für einen Abschluss hast?

Beitrag von „Leuchtturm4“ vom 24. Februar 2020 15:17

Ich habe einen Magisterabschluss in Germanistik.

Beitrag von „Liesedebriese“ vom 26. Februar 2020 15:21

Hat jemand schon Neuigkeiten/ Einladungen vom LASUB Dresden?



Beitrag von „HansB“ vom 27. Februar 2020 10:49

Ich habe die Information, dass es in diesem Jahr keine Einstellung für SE an Gymnasien in Dresden geben wird.

Nicht, weil kein Bedarf ist, sondern weil es keine bewilligten Stellen gibt.

VG,

HansB

Beitrag von „Liesedebriese“ vom 28. Februar 2020 17:01

Oha!

Für was habt ihr euch denn so beworben? Ich für die Grundschule (nachdem ich letztes Jahr gemerkt habe, dass die Oberschule nicht ganz so zu mir passt). Ist noch jemand mit Grundschule dabei in Raum Dresden?

LG

Liese

Beitrag von „HansB“ vom 5. März 2020 17:20

Ich habe diese Woche ein Angebot für DD erhalten (Inf) an beruflichen Schulen (u.a. auch berufliches Gymnasium).

Das Angebot kam per Mail und ich muss mich innerhalb von 5 Tagen entscheiden.

Viele Grüße,

HansB

Beitrag von „Liesedebriese“ vom 6. März 2020 09:03

Herzlichen Glückwunsch! Nimmst du das Angebot an?

Beitrag von „HansB“ vom 6. März 2020 09:59

Hallo,

ich habe nach langer Überlegung für mich (bzw. mit meiner Familie) entschieden, das Angebot nicht anzunehmen.

Im Gespräch wurde mir noch (nun endliche mal ganz offiziell) der Weg, die Möglichkeiten und Chancen in jeder Richtung (also auch Gehalt und dessen potentielle Steigerung) aufgezeigt.

Realistisch betrachtet ist meine familiäre Situation derzeit nicht mit dem Seiteneinstieg bzw. (das ist wichtiger) mit der Länge und den Perspektiven vereinbar.

Parallel zur Bewerbung für den Seiteneinstieg habe ich in meiner aktuellen Firma auch die Möglichkeit erhalten eine andere Position bzw. ein anderes Arbeitsfeld zu einzunehmen. Das passt nach Abwägung aller Punkte derzeit und scheinbar auch perspektivisch besser in unsere/meine Lebensplanung.

VG,

HansB

Beitrag von „HansB“ vom 6. März 2020 10:02

Ich habe sowohl für DD (berufliche Schulen) und auch für die Region Bautzen (Gym) eine Stelle angeboten bekommen.

DD ganz offiziell per Mail und für die Region Bautzen "durch die Blume", sofern ich meine Region entsprechend ändern würde.

Beitrag von „ElBorusso“ vom 6. März 2020 10:05

Inwiefern sind die Perspektiven denn schlechter, wenn man mal fragen darf?

Beitrag von „HansB“ vom 6. März 2020 10:15

Ich komme aus der freien Wirtschaft einerseits.

Andererseits habe ich "lediglich" ein FH-Abschluss, welcher seit kurzer Zeit auch für das Unterrichten an Gymnasien anerkannt wird (das war der Grund, weshalb ich in der letzten Runde kein Platz bekommen habe).

Als FH'ler bekommt man EG11 und bleibt dort. Die Möglichkeit durch das Studium eines zweiten Faches steigert nicht die Chance in EG13 zu kommen (wurde mir klar gesagt- Voraussetzung für EG13 ist Uniabschluss).

VG,

HansB.

Beitrag von „HansB“ vom 6. März 2020 10:19

Mir wurde auch gesagt, dass es nicht immer klappt, ein zweites Fach nach 2 Jahren zu studieren. Das verlängert natürlich den Seiteneinstieg um ein Jahr... Das heißt um als vollständiger Lehrer "anerkannt" zu werden bzw. sich selbst so zu sehen (ist mein Bild) benötige ich 5 Jahre. Während des Studiums hat man - so meine Recherche - wiederum nur ein halbes Gehalt (da man ja beim Freistaat Sachsen angestellt ist und 50% der Zeit studiert).

Beitrag von „ElBorusso“ vom 6. März 2020 10:49

Okay vielen Dank für diese Infos. Allerdings besitzt du einen Master-FH? In den Vorbereitungsdienst, inklusive Verbeamtung, kommst du gar nicht rein?

Beitrag von „HansB“ vom 6. März 2020 11:04

Nein, ich habe noch ein klassisches Diplom (FH).

Für eine Verbeamtung bin ich auch fast zu alt.

Beitrag von „ElBorusso“ vom 6. März 2020 11:14

Das ist dann sicher noch mal eine andere Ausgangslage, mit Master-FH.

Beitrag von „Remaja“ vom 6. März 2020 16:09

Hallo HansB,

wenn du noch zwei Fächer studieren müsstest, was heißt denn dann, dass sie den Abschluss "anerkennen"? Ich dachte immer "anerkennen" heißt das Fach anerkennen?

Beitrag von „HansB“ vom 6. März 2020 16:14

Nein, dass war nicht genau ausgedrückt. Ich habe Inf studiert (an der FH) und müsste/könnte/wöllte noch ein 2.Fach studieren. Pflicht ist es nicht, man kann auch nur ein Fach unterrichten, aber dann sind die Chancen in eine andere EG zu kommen noch geringer bzw. gar nicht gegeben.

Beitrag von „Liesedebriese“ vom 6. März 2020 17:32

Habt ihr anderen denn auch schon Infos vom LASUB DD bekommen? Ich bisher noch nicht und das ist wahrscheinlich kein gutes Zeichen 😞

Beitrag von „HansWurst“ vom 6. März 2020 19:28

Zitat von HansB

Während des Studiums hat man - so meine Recherche - wiederum nur ein halbes Gehalt (da man ja beim Freistaat Sachsen angestellt ist und 50% der Zeit studiert).

Wenn du im Rahmen des Seiteneinsteiger Programms studierst bekommst du 6 Anrechnungsstunden und damit 2 Studentage. Wenn du an den verbleibenden 3 Tagen 20 Stunden unterrichtest gibts volles Gehalt.

Mit deiner Perspektive hätte ich da aber auch trotzdem keine Lust drauf.

Beitrag von „HansB“ vom 6. März 2020 20:44

Hallo Hans,

danke für die Info und Aufklärung. Leider hab ich das so noch nicht von offizieller Seite als Info bekommen bzw. es nicht online gefunden.

Wie gesagt letztlich ist der Aufwand an sich bzw. die "Opfer" (btw: ich habe 3 Kinder und eine voll berufstätige Frau) die wir als Familie bringen müssten (Zeit, org. Aufwand und natürlich auch Geld) dann doch zu groß. Das wäre mit einer ordentlichen Perspektive anders, aber so für uns nicht tragbar.

VG,

HansB

Beitrag von „WELA“ vom 12. März 2020 20:56

Hallo in die Runde,

als erstes danke an [HansB](#) für das Teilen der Infos.

Ich wurde anfang dieser Woche vom LaSub DD angerufen (BBS) und zu einem Gespräch eingeladen. Mir wurde eine Stelle angeboten (E11) Vollzeit an einer BBS (Schule wurde genannt). Jedoch wurde mir eindeutig gesagt, dass meine beiden Abschlüsse Dipl.Betriebswirt(BA) und B.Sc. (Wirtschaftsinformatik, akkreditiert) **nicht** durch das Kultusministerium so anerkannt werden, um den "regulären" Seiteneinstiegerweg zu durchlaufen (Abminderung+Master), ich aber mit meiner Qualifikation dringend gebraucht würde. Grundsätzlich finde ich es nicht schlecht, da ich nebenberuflich einen Masterstudiengang selbst wählen und durchführen könnte.

Interessant ist, dass nach ein paar Nachfragen vor allem die "politische" Seite von der Dame angesprochen wurde, d.h. zu viel ältere Lehrer, die nicht mehr so gefragte Fächerkombis haben, jedoch "bis zum Austritt aus dem Erwerbsleben" weitergetragen werden. Auch das Niveau in Informatik sah sie kritisch und hat den Mangel auch nochmals herausgestellt. Ab Ende diesen Jahres werden laut meiner Info Seiteneinstieger ausschließlich befristet auf 2 Jahre eingestellt, mit der Option auf Entfristung. Damit wird die BBS für Seiteneinstieger wohl noch uninteressanter werden.

Ich bin nun etwas ratlos, werde die Schule ansehen und mit dem Direktor sprechen aber die Rahmenbedingungen überzeugen mich nicht so recht, obwohl ich auf die Aufgabe lust hätte.

Einen schönen Abend wünsche ich, der Wela.

Beitrag von „Liesedebriese“ vom 13. März 2020 14:17

WELA ich kenne einige, die sich Kurse im Master anrechnen lassen konnten. Wenn sie z.B. Mathe nachstudieren sollen an der Uni und einige Inhalte/Kurse im anderen Studium bereits absolviert wurden. Da muss man dann seine bisherigen Studienleistungen an die TU schicken und die berechnen das dann, auch den finanziellen Beitrag. Würde das denn bei dir in Frage kommen, dass du dir was anrechnen lassen könntest?

Beitrag von „Piranha“ vom 13. März 2020 15:20

Wenn man das hier so liest, wird einem umso klarer, dass es doch alles weitaus komplizierter und weiteraus weniger attraktiv ist, als es einem zunächst mal erscheint. Sehr spannend, hier mitlesen zu können. Anscheinend werden Seiteneinstieger eben wirklich nur als absolute Notlösung gesehen und auch nur dort, wo entweder ein gravierender Mangel an Personal

besteht (auf dem Land) oder eben an Know-How (dringend benötigte Fächer).

Beitrag von „CDL“ vom 13. März 2020 15:47

Zitat von Piranha

(...) Anscheinend werden Seiteneinsteiger eben wirklich nur als absolute Notlösung gesehen und auch nur dort, wo entweder ein gravierender Mangel an Personal besteht (auf dem Land) oder eben an Know-How (dringend benötigte Fächer).

Ist das denn wirklich überraschend oder neu für dich? Das sind doch die Grundvoraussetzungen, warum überhaupt solche Sonderqualifizierungsmaßnahmen eröffnet werden.

Beitrag von „Piranha“ vom 13. März 2020 15:51

Nun ja, natürlich ist die Ursache für den Bedarf an Seiteneinstiegern bekannt. Aber ich finde man könnte dann zB auf der Bewerberseite mal etwas deutlicher machen, wo die genauen Bedarfe liegen und nicht so tun als ob sie sonstwieviele Leute bräuchten. Aber ist nun eh egal, ich werde mich kein weiteres Mal bewerben und mit meinem guten Master dann eben was anderes machen.

Beitrag von „CDL“ vom 13. März 2020 15:53

Ich wünsche dir viel Erfolg! 😊

Beitrag von „WELA“ vom 15. März 2020 10:24

Zitat von Liesedebriese

WELA ich kenne einige, die sich Kurse im Master anrechnen lassen konnten. Wenn sie z.B. Mathe nachstudieren sollen an der Uni und einige Inhalte/Kurse im anderen Studium bereits absolviert wurden. Da muss man dann seine bisherigen Studienleistungen an die TU schicken und die berechnen das dann, auch den finanziellen Beitrag. Würde das denn bei dir in Frage kommen, dass du dir was anrechnen lassen könntest?

Liesedebriese: Vielen Dank für den Tipp, das war mir auch bereits bekannt. Für mich stellt sich eher die grundsätzlichere Frage als Seiteneinsteiger zu starten. Auf den Lehrerjob hätte ich wirklich Lust, aber die Anerkennung meiner bisherigen akademischen und beruflichen Leistungen werden quasi kaum in die Betrachtung einbezogen. Aus meiner Sicht ist es lebensfern Seiteneinsteiger aus der Wirtschaft rekrutieren zu wollen, aber gleichzeitig kaum die Vorerfahrung zu betrachten. Vorallem für BBSen ist das nicht nachvollziehbar, denn auf 50% Einkommen von jetzt auf gleich zu verzichten ist kein leichter Schritt.

Hat jemand Erfahrung wie es ist neben dem Schulalltag zu studieren? Bekommt man das einigermaßen schlank über die Bühne?

Beitrag von „Liesedebriese“ vom 15. März 2020 19:10

WELA Es gibt doch auch vom LASUB direkt die Wissenschaftliche Ausbildung, in der man ein Fach nachstudieren kann/muss (also wenn nur ein Fach anerkannt wurde, aber man ja zwei braucht). Dann gibt es dafür Anrechnungsstunden und 2 Unitage in der Woche (soweit ich weiß). Weil ohne diese von Uni und LASUB angebotene Wissenschaftliche Ausbildung wüsste ich nicht, wie ein reiner Uni-Master realisierbar wäre.

Beitrag von „WELA“ vom 16. März 2020 20:42

Zitat von Liesedebriese

WELA Es gibt doch auch vom LASUB direkt die Wissenschaftliche Ausbildung, in der man ein Fach nachstudieren kann/muss (also wenn nur ein Fach anerkannt wurde, aber

man ja zwei braucht). Dann gibt es dafür Anrechnungsstunden und 2 Unitage in der Woche (soweit ich weiß). Weil ohne diese von Uni und LASUB angebotene Wissenschaftliche Ausbildung wüsste ich nicht, wie ein reiner Uni-Master realisierbar wäre.

Hallo,

ja das weiß ich und die Dame vom LASuB sagte, dass genau das für meinen Fall halt in dieser Variante nicht angeboten wird. D.h. ich könnte Vollzeit als BSLehrer anfangen würde aber ohne weiteres (freiwilliges) Studium E11 bleiben. Alles ein bisschen chaotisch. Einen schönen Abend!

Beitrag von „Piranha“ vom 19. März 2020 13:36

Heute kam dann die offizielle Absage. Ich sei zwar hinreichend qualifiziert, aber für das, wofür ich mich beworben habe, gibt es derzeit keinen Bedarf an Seiteneinsteigern. Aber das war ja ohnehin schon klar (Stadt Leipzig).

Beitrag von „CDL“ vom 19. März 2020 13:45

Zitat von Piranha

Heute kam dann die offizielle Absage. Ich sei zwar hinreichend qualifiziert, aber für das, wofür ich mich beworben habe, gibt es derzeit keinen Bedarf an Seiteneinsteigern. Aber das war ja ohnehin schon klar (Stadt Leipzig).

Würde denn momentan überhaupt eingestellt werden in Sachsen? Hier in BW sind alle Einstellungsverfahren gestreckt worden, aktuelle Vertragszusagen der Schulämter für befristet Verträge liegen bei den RPs offensichtlich auf unbestimmte Zeit auf Eis, weil eben momentan kein regulärer Unterricht stattfindet.

Beitrag von „irmi“ vom 19. März 2020 13:46

Bei mir auch:

"Im Einstellungsverfahren zum 1. Februar 2020 konnte im Bereich des Standortes Leipzig überwiegend auf grundständig ausgebildete Lehrkräfte zurückgegriffen werden und wir konnten Ihnen somit leider kein Einstellungsangebot unterbreiten, da kein weiterführender fachspezifischer Bedarf vorhanden war."

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 19. März 2020 14:26

Bekommt man denn nicht automatisch in einem anderen Landkreis was angeboten?

Beitrag von „Catania“ vom 20. März 2020 12:58

Hallo,

das frage ich mich auch. Ich habe auch eine Absage mit demselben Text wie "irmi" bekommen. Darin bezog man sich auf den Standort Leipzig und Berufsschulen. Ich habe mich aber nicht nur für Leipzig, sondern auch für andere Städte beworben, sowie für die jeweiligen Landkreise, und nicht nur für Berufsschulen.

Ich weiß ehrlich gesagt nicht so recht, was ich von dieser Absage halten soll? Wird die Bereitschaft, auch andere Regionen und Schulformen zu bedienen, einfach ignoriert?

Oder bearbeitet die Dame zufällig nur die Berufsschulen in Leipzig und die anderen Sachbearbeiter melden sich schlicht nicht? 😊

Beitrag von „irmi“ vom 20. März 2020 13:43

Die Fragen stelle ich mir auch. Vermute, dass das an der internen Organisation liegt...

Für mich persönlich ist die Absage irrelevant, weil ich eine Stelle in Sachsen-Anhalt antrete. [Catania](#) würde an deiner Stelle nachfragen, gerade wenn du noch andere Regionen und Schulformen angegeben hast.

Beitrag von „Remaja“ vom 20. März 2020 16:34

Schnappt euch das Telefon und ruft an. Ich hab die Erfahrung gemacht, dass man nur so wirklich was erfährt und vielleicht auch was bewegen kann. Würde mich nicht wundern, wenn es z.B. übersehen wird, dass man auch offen ist für andere Regionen. Bei mir wurde damals mein Musikwissenschaftsstudium im Lebenslauf "übersehen"  , obwohl Musik gesucht wurde. Erst nachdem ich nach einer inoffiziellen Absage telefonisch nachgehakt habe, ist das der Sachbearbeiterin aufgefallen und ich habe ein Angebot bekommen. Ich habe es bisher nicht bereut 😊

Beitrag von „Piranha“ vom 20. März 2020 17:29

Dann würde ich auch nachfragen an eurer Stelle. Da für mich nur Leipzig und nähere Umgebung in Frage kommt, belasse ich das nun dabei.

Beitrag von „Catania“ vom 21. März 2020 11:32

Hab ich bereits versucht, leider habe ich die Dame nicht erreicht. Und jetzt ist Wochenende.

Beitrag von „HansB“ vom 23. März 2020 14:45

Meine Erfahrung vom letzten Mal ist, dass man eine Absage für den Erstwunsch erhält.

Sobald das Verfahren im Erstwunschgebiet abgeschlossen ist (und somit auch im Zweitwunschgebiet), wird die Bewerbung weiter gereicht.

VG

HansB.

Beitrag von „Marike“ vom 7. Mai 2020 19:51

Ich bin im Seiteneinstieg an der GS in Leipzig und studiere im 2. Semester. Mich interessiert Folgendes: Sind hier Seitenensteiger*innen die zum 1.5.20 oder 1.11.19 begonnen haben? Was wurde euch in Aussicht gestellt? Nach wie vor ein Vorbereitungsdienst nach der wAL? Momentan zeichnet sich nämlich ab, dass dies von Seiten des Ministeriums nicht eingehalten wird! Erkundigt euch unbedingt sofort bei eurer LASUB-Niederlassung. Lasst euch schriftlich geben, dass ihr das gleiche Anrecht auf einen Referendariatsplatz habt, wie die grundständig Studierten. Es würde mich sehr wundern, wenn ihr diese Unterschrift bekommt.

Beitrag von „CDL“ vom 8. Mai 2020 10:30

Entscheidend dürfte sein, was im jeweiligen Vertrag steht. Falls das zu Problemen führen sollen, dann lasst euch unbedingt gewerkschaftlich beraten und unterstützen.